

## Spitzengespräch zwischen H&M, ver.di, Bundestarifkommission und GBR

# IMMER NOCH KEINE ZUSAGE FÜR VERHANDLUNGEN ÜBER DIGITALISIERUNGSTARIFVERTRAG

Am 1. März haben sich Vertreterinnen und Vertreter von H&M sowie von ver.di, Bundestarifkommission und Gesamtbetriebsrat auf Seiten der Beschäftigten zu einem digitalen Spitzengespräch getroffen. Am Ende eines dreistündigen Gedankenaustausches teilte H&M mit:

**Es gibt noch keine Zusage zur geforderten Aufnahme von Verhandlungen über einen Digitalisierungstarifvertrag. Erst nach einer Rückkopplung mit dem Arbeitgeberverband HDE will H&M abschließend entscheiden.**

Bereits beim ersten Gespräch zwischen ver.di und der neuen Geschäftsleitung von H&M in Deutschland am 22. Juni letzten Jahres wurde detailliert dargelegt, warum es für die Beschäftigten wichtig ist, einen Digitalisierungstarifvertrag abzuschließen. Im Rahmen eines eigenen Tarifvertrages können für beide Seiten **maßgeschneiderte und verbindliche Tarifregelungen** zur Digitalisierung vereinbart werden.

Daran anknüpfend haben die Vertreter\*innen des **Gesamtbetriebsrates** deutlich gemacht, dass solche Regelungen mit den Mitteln der Betriebsverfassung nicht erreicht werden können: Das ist der Grund, warum Versuche von so genannten »betrieblichen Lösungen« in den letzten Jahren regelmäßig an der Realität gescheitert sind.



Seitens **ver.di** und der **Bundestarifkommission** wurde erklärt: Gerade tarifliche Lösungen machen es möglich, dass Digitalisierung nicht nur schneller, sondern in einem ständigen **Verbesserungsprozess** auch immer stärker an den Interessen der Beschäftigten gemessen und den Bedürfnissen von H&M angepasst werden können.

Kurzum: Der Schlüssel zum Erfolg liegt in einer gleichberechtigten Zusammenarbeit von H&M, ver.di und Betriebsräten bereits in der Planungsphase, bevor Technik eingeführt wird. Bereits in dieser frühen Phase lassen sich Lösungen eines **Zukunftskonzepts**



Handel

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft



finden, die im Interesse von Beschäftigten und H&M liegen.

Es gab im Spitzengespräch einen grundlegenden Konsens: Digitalisierung ist dann erfolgreich, wenn sie durch Menschen erlebbar gemacht wird! Für uns ist wichtig: **Technik muss dem Menschen dienen und nicht der Mensch der Technik!** Aus diesem Konsens heraus muss H&M nun die richtigen Konsequenzen ziehen, das heißt, Dich mit Hilfe eines Digitalisierungstarifvertrages am Zukunftskonzept beteiligen! Wenn Digitalisierung nur durch Menschen erlebbar gemacht werden kann, dann muss es auch für Dich eine **gute, gesundheitsförderliche und gesicherte Arbeit mit Zukunft** geben. Ob H&M diese Konsequenzen zieht, das hängt von unserer gemeinsamen Stärke ab.

- Unterstütze deshalb bei den Betriebsratswahlen die Betriebsräte, die sich für eine solche starke Gemeinschaft einsetzen wollen.
- Je mehr Mitglieder in Deiner Gewerkschaft sich engagieren, desto stärker der Zusammenhalt und desto stärker wirst auch Du!

**WERDE DESHALB MITGLIED UND SPRECHE DEINE KOLLEGIN UND DEINEN KOLLEGEN AUF EINE MITGLIEDSCHAFT IN VER.DI AN.**

**Gemeinsam für einen Digitalisierungstarifvertrag!**

**STARK BIST DU IN EINER SOLIDARISCHEN GEMEINSCHAFT VON BETRIEBSRÄTEN UND VER.DI, DIE ENG ZUSAMMENWIRKEN.**

Jetzt Mitglied werden. Es geht auch online: [mitgliedwerden.verdi.de](http://mitgliedwerden.verdi.de)



Mitgliedsnummer
 **Beitrittserklärung**
 **Änderungsmitteilung**

<p><b>Vertragsdaten</b></p> <p>Titel Vorname Name                  Straße Hausnummer                  Land/PLZ Wohnort</p> <p><b>Beschäftigungsdaten</b></p> <p><input type="checkbox"/> Arbeiter*in <input type="checkbox"/> Beamter*in <input type="checkbox"/> enverbslos  <input type="checkbox"/> Angestellte*r <input type="checkbox"/> Selbständige*r</p> <p><input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit Anzahl Wochenstunden:  <input type="checkbox"/> Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in  <input type="checkbox"/> Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis  <input type="checkbox"/> Praktikant*in <input type="checkbox"/> Dual Studierende*r <input type="checkbox"/> Sonstiges  <input type="checkbox"/> ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in                  Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)</p> <p>SEPA-Lastschriftmandat                  Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft                  Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ0000101497                  Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.                  Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p> <p>BIC IBAN</p> <p>Ort, Datum und Unterschrift</p>	<p>Mitgliedsnummer</p> <p>Staatsangehörigkeit                  Telefon                  E-Mail</p> <p>PLZ Ort</p> <p>Branchen                  ausgeübte Tätigkeit</p> <p>monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe                  €</p> <p><b>Monatsbeitrag in Euro</b></p> <p>Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.</p> <p><b>Zahlungsweise</b></p> <p><input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> vierteljährlich <input type="checkbox"/> zur Monatsmitte  <input type="checkbox"/> halbjährlich <input type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/> zum Monatsende</p> <p>Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)</p> <p>Straße und Hausnummer</p> <p>PLZ/Ort</p>	<p><b>Ich möchte Mitglied werden ab</b></p> <p>0 1 2 0                  Geburtsdatum</p> <p>Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich</p> <p><b>Ich wurde geworben durch:</b>                  Name Werber*in</p> <p>Mitgliedsnummer</p> <p>Ich war Mitglied in der Gewerkschaft                  von bis</p> <p><b>Datenschutzhinweise</b>                  Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an dienstbezugsbezogenen Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <a href="https://datenschutz.verdi.de">https://datenschutz.verdi.de</a>.</p> <p>Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die <b>Datenschutzhinweise</b> zur Kenntnis.</p> <p>Ort, Datum und Unterschrift</p> <p><sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen</p>
---	--	--

**Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!**  
 Personalnummer

Ort, Datum und Unterschrift

**Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:**  
 Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.